

Entscheidung nicht in ein paar Tagen kippen

**Bürgerinitiative gegen Schürenfeld will
konkreten Handlungsplan erarbeiten**

Von Jennifer Freyth

Fröndenberg. Der große Protest zum Schürenfeld blieb gestern im Hauptausschuss aus. Das heißt aber nicht, dass es keinen Widerstand mehr gibt.

Dass kein Einwohner die Fragestunde nutzte, lag schlicht daran, dass die Gegner der geplanten Erweiterung des Schürenfelds zur falschen Zeit ins Stiftsgebäude kamen. 15 Bürger hatten einen falschen Termin im Kopf. An ihrem Protest halten sie aber fest.

Andreas Hennemann, Herbert Dettmer-Prause und Friedrich Westhelle werben weiter für die Gründungsversammlung der Bürgerinitiative. Mit ihr soll nicht nur die Erweiterung des Gewerbegebietes verhindert, sondern auch die Verkehrssituation an der B233 verbessert werden. Am 12. Dezember soll nach der Gründung der Bürgerinitiative ein konkreter Handlungsplan ausgearbeitet werden. Außerdem sollen drei Arbeitsgruppen zu den Themen Wirtschaft, Umwelt- und Naturschutz sowie Verkehrsbelastungen gebildet werden. „Der Zuspruch aus der Bevölkerung ist groß. Es erreichen uns täglich zahlreiche Anrufe und es ergeben sich ständig neue Gegenargumente“, ist Hennemann gespannt auf die Gründungsversammlung.

Dass die Bürgerinitiative erst zwei Tage nach der Ratssitzung gegründet werden soll, in der die Politik über die Änderung des Flächennutzungsplanes abstimmt, hat mit Terminschwierigkeiten zu tun. Die BI solle aber ohnehin unabhängig von der politischen Entscheidung entstehen. „Wir haben uns nicht eingebildet, die Entscheidung innerhalb von ein paar Tagen kippen zu können. Bis das Schürenfeld realisiert wird, werden viele Jahre ins Land gehen“, so Hennemann.

Die Fragen, die Bürger für gestern vorbereitet hatten, wollen sie nun in der nächsten Woche stellen. Dann hat der Rat bei der Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich gewerbliche Fläche Schürenfeld das letzte Wort. Der Hauptausschuss hat dem Gremium gestern bei zwei Gegenstimmen (Grüne) empfohlen, der Änderung zuzustimmen. Die Ratssitzung beginnt am Mittwoch, 10. Dezember, um 16 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Langschede.

Bürgerinitiative

Die Gründungsversammlung der Bürgerinitiative ist für Freitag, 12. Dezember, geplant. Los geht es um 18 Uhr in der Mehrzweckhalle Dellwig, Am Brauck.